

Null Öl. Null Gas. Null Kohle.

MARCEL HÄNGGI

15.05.2017 +++ fachbuch-aktuell.de +++ ENERGIE & TECHNOLOGIE: Das Klimaproblem ist im Kern entwaffnend einfach – wenn man es sich denn eingestünde: Wärmer wird es vor allem deshalb, weil die Menschheit Öl, Gas und Kohle verbrennt.

Klimapolitik kann also nur funktionieren, wenn sie darauf hinwirkt, die fossilen Energieträger vom Markt zu verbannen. Der CO₂-Ausstoß muss nicht einfach sinken. Er muss runter auf „netto null“, sagt der Schweizer Journalist und Fachbuchautor Marcel Hänggi in seinem neuen Buch.

Aber was einfach ist, ist noch lange nicht leicht: Klimapolitik ist auch Machtpolitik, fossiler Kohlenstoff nährt das Wirtschaftswachstum seit Jahrzehnten. Entsprechend einflussreich sind die Gegner einer wirksamen Klimapolitik.

Doch wäre eine Welt mit weniger Wachstum zwingend eine schlechtere Welt? Das muss nicht sein. Und überhaupt: Formen des Wirtschaftens kann man ändern, die Naturgesetze nicht.

Das meint fachbuch-aktuell.de: Mit der Präzision eines Schweizer Uhrwerks bringt Marcel Hänggi die Problematik und Idee einer Welt ohne fossile Energieträger in jedem Kapitel und Satz des Buches auf den Punkt. Auf Grundlage sauber recherchierten Fakten macht Hänggi diskussionswürdige Vorschläge, wie sich diese Welt ohne Öl, Gas und Kohle weiter drehen könnte.

Marcel Hänggi

Null Öl. Null Gas. Null Kohle.

Wie Klimapolitik funktioniert. Ein Vorschlag

Rotpunktverlag, Zürich 2018, 224 Seiten, broschiert, 19,90 Euro

ISBN 978-3-85869-776-9

Quelle: Rotpunktverlag, redaktionell bearbeitet für und von fachbuch-aktuell.de